

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 31

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Martin: Meinst du?  
Heinrich: Ich habe gehört, daß dieser Artikel sehr gut bezahlt werden soll.  
Martin: Du, das ist sehr nett von dir. Das werde ich machen.  
Heinrich: Es wird mich freuen, wenn du es dabei zu etwas bringst.

Martin: Gewiß, gewiß, ich werde schon! Uebrigens, hier ist meine Haltestelle. Vielen Dank für deinen guten Rat. Es ist doch gut, daß ich dich noch getroffen habe. (Er springt ab.)

Heinrich (winkt ihm nach).

Ein fremder Herr (der dem Gespräch gehört hat, wendet sich an Heinrich): Mein Herr, wie kommen Sie dazu, Ihrem Freunde allen Ernstes anzuraten, sich der Spionage zu widmen?

Heinrich (lachend): Beruhigen Sie sich. Der wird nie dazu kommen.

Der fremde Herr: Sie haben doch gehört, daß er allen Ernstes daran denkt, Ihrem Rufe nachzukommen.

Heinrich: Das hat nichts zu bedeuten. Bis der sich überlegt hat, ob er für Frankreich oder Deutschland Spionagedienste leisten soll — ist der Krieg längst beendet.

p. 21.

### Markt-Gespräch



„Srau Mayer, Sie verkaufen Ihre Kartoffeln immer noch zu 50 Rappen das Kilo, der Polizeivorstand hat doch einen Höchstpreis von 35 Rappen angesetzt.“

„Ja, die Dündere fölle zerscht emol derfür sorge, daß eusereine soviel verdient, daß mer sich au no e Schoppe Wili und es Gnagi' Nüni leiste cha!“

### Stilblüten

Aus einem modernen Roman: „Nur die Stimme aus dem Hintergrunde saß noch mit aufgerissenem Munde da.“

\* \* \*

Ebenfalls aus einem modernen Roman: „Die Knabenhöfe schauen sich um, werden unruhig wie fließendes Wasser und gehen, die Hände auf dem Rücken, im Zimmer herum.“

25.

**Ehrengabe**  
Hast du fünfzig Jahre lang  
Der Erziehung dich beflissen —  
Manchem Peter, manchem Schang,  
Den Verstand und das Gewissen,  
Mancher Anna und Marie  
Das Gefühl geschärft fürs Gute —  
Dann geziemt dir, wie noch nie,  
Mensch, ein Trunk vom Rebenblute.

Es bedenkt dich, wackerer Mann,  
Die Regierung von Schaffhausen  
Mit der schönsten Spende dann —  
Nimm sie und mach keine Slausen!  
Zwanzig Flaschen spendet sie  
Von dem besten Ehrenweine —  
Wasser trinkt das liebe Vieh  
Traubensaft der Mensch alleine.

Ungetröst ist zwar kein Glück  
Hier auf Erden je beschieden —  
Einmal nur macht man das Stück  
Und lehrt fünfzig Jahr hieden.  
Doch die zwanzig Flaschen, na,  
Dienen nur zur Vorbereitung:  
Nektar und Ambrosia  
Spendet dann die Himmelsleitung. T. g.

## Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

**Café ZWINGLI** Rindermarkt 20  
Gute reale Land- und Flaschenweine  
Gute Speisen :: Franz. Billard  
Aufmerksame Bedienung 1488  
Höflich empfiehlt sich St. Hugo-Gruber.

**Café-Restaurant Klause**  
Klausstrasse 45 (Seenähe) Telephon 102.68 Seefeld  
Gute Küche. — Spezialität: In- und ausländische Weine. — ff. Hürlimann-Bier.  
Inh. E. Hofbauer-Sauter.

**Central-Theater**  
ZURICH 1 :: Telephon 9054 :: Weinbergstr.  
Programm v. Mittw. 26. Juli bis Dienst. 1. August  
**Mein Leben dem Vaterland**  
Grosses, spannendes Abenteuer-Drama in 4 Akten  
**Der Ring** Gesellschafts-Drama in 2 Akten. Prachtv. kostümiert  
**Die Dame Nr. 13** Lustspiel mit Suzanne Grandals in d. Hauptrolle  
**VORANZEIGE!** Ab Mittwoch den 2. August  
**DIE VAMPIRE** Serie VII. 4 Akter  
Der Herr des Blitzes  
Erstklassig. Salon-Orchester, Kapellmeister A. Schein

**Restaurant zur Sommerau**  
Seefeldstrasse 188, Zürich 8  
Reale Weine. ff. Hürlimann-Bier.  
Telephon 58.12. Schwestern Jacob.

**Alkoholfreies Restaurant**  
Gerechtigkeitsgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selma  
■ Gute Küche. ■  
Mittagessen von Fr. — 80, 1.— an und Fr. 1.50, sowie  
reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen  
zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.  
Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen,  
1615 Th. Popp.

### Restaurant „Krokodil“

Langstr., Zürich 4  
Neu renoviertes Lokal  
ff. Hürlimann-Bier  
hell und dunkel  
Guter Mittagstisch  
zu mässigen Preisen  
Je Sonntags u. Donnerstags

#### KONZERT

Es empfiehlt sich höflichst  
Der neue Wirt

**H. MOESLE**  
Langjähr. Küchenchef i. Restaurant  
da Nord und St. Annahof. 1602

### Gegen Haarausfall

Elixir Pincus von Prof. Dr. med.  
Ang. Socie. Basel mit u. ohne Fett  
Flasche Fr. 3.50. Alleinver-  
kauf: Zu beziehen d. H. Weiss-  
mann, Parfümerie, Chur. 1553

### Pianos

am vorteilhaftesten im  
Pianohaus  
**P. Jecklin Söhne**

Ob. Hirschengr. 10  
Zürich 1.

**Riedli-Garten**  
Unterstrass, Weinberg - Kinkelstrasse  
Haltestelle Linie 7 und 22  
Tägl. reiche Auswahl in kalten u. warmen Speisen

**Zwei grosse prima Kegelbahnen**  
Telephon 26.31 1520 Inh.: H. Baur.

### Eine Tasse guten Kaffee

für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käs- und Zwiebelwähne etc. erhalten Sie in der Kaffeestube und Konditorei von

**G. RAFF**, Josephstrasse 79, Zürich 5.  
Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1584

**Chocolat-Bonbons** eigenes, vorzügl. Fabrikat  
**Durststillende Bonbons** in großer Auswahl

**Caramels moux** (Café, Chocolat, Vanille)  
empfiehlt höflichst 1880  
Conditorei Egli, Weinplatz 4, Zürich 1

### Löwenzwingen!

nach Hagenbecker Art, zwei Löwen frei auf drei Meter Distanz über einem Wassergraben zu sehen, unter  
Holderlöwen, sowie fünf schöne Panther, Biesen-  
bär und Wolf, Schafal, Adler, Geier, Affen.  
Menagerie Eggenschwiler, Milchbuch-Zürich

**Restaurant BELLEVUE**  
Militärsstrasse 16  
bei der Kaserne 1623  
ff. helles und dunkles Bier  
Gute kalte u. warme Speisen  
la Flaschen- u. offene Weine

**A. Froidevaux-Meyer**

TRINKT  
**Bischofszeller OBSTWEIN**  
und MOST  
Obsiver- wertung  
BISCHOFZELL

Obstbranntwein — Kirsch  
Preislisten — Leihgebinde  
Höchste Auszeichnungen!

**Buch über die Ehe**  
mit 40 Bildern  
für Verlobte u. Eheleute.  
Fr. 3.50 per Nachnahme.  
Dazu gratis ein seiner Band  
der Unterhaltung. 1565  
Verlag Nedwig, Luzern 28

### Wiener Café „Rigi“, Zürich 8

Seefeldstrasse 44 — Neu renoviertes Lokal  
Spezialität

in alten in- u. ausländischen Weinen  
Franz. Billard, elektr. Licht, Telephon 4276. A. Rauch.